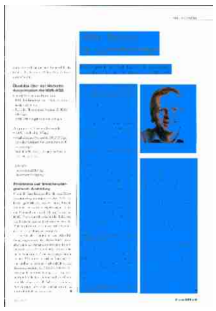
Datum: 31.10.2010

LEADER®

Ostschweiz

MetroComm AG
9014 St. Gallen
071/ 272 80 50
www.leaderonline.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 8'000
Erscheinungsweise: 9x jährlich



Universität St.Gallen

Themen-Nr.: 377.9
Abo-Nr.: 377009
Seite: 69
Fläche: 24'966 mm²

«Der Bedarf ist vielschichtig»

Im Gespräch mit Prof. Dr. Urs Fueglistaller, Geschäftsführender Direktor des KMU-HSG

Urs Fueglistaller, das KMU-HSG richtet sich speziell an Klein- und Mittelunternehmen. Weshalb diese Spezialisierung?
Zum einen sind KMU für die Schweiz von zentraler Bedeutung – hier wollen wir als kritischer Beobachter am Puls der Zeit sein (Fernrohr). Zum anderen spornen uns die strategischen und operativen Herausforderungen der KMU an, in engem Kontakt mit Unternehmern und Führungskräften praxistaugliche und nutzenstiftende Forschung zu betreiben (Lupe). Damit sind wir Partner und Forschende von KMU zugleich.

Wo besteht bei KMU Weiterbildungsbedarf?
Der Bedarf ist vielschichtig. Aus funktionaler Perspektive («wie macht man es») stehen vor allem Themen wie Strategieentwicklung und -umsetzung, die Differenzierung mittels Dienstleistungskompetenz, Finanzthemen, Marketing- und Vertriebsfragen wie auch Fragen rund um das Personalwesen im Zentrum. Gleichzeitig geht es aber auch um Themen wie Selbst- und Sozialkompetenz, den Umgang mit Konflikten oder den wertschätzenden Umgang mit Kunden, Mitarbeitenden oder verschiedenen Stakeholdern. Entsprechend gilt es auch, den Dialog über Werte und Erwartungen zu führen («warum macht man es»).

Welches sind Ihre konkreten Ausbildungsschwerpunkte?
Eine allgemeingültige Antwort gibt es nicht, denn die Heterogenität des Wissens und der Erfahrungsschatz von Führungskräften in KMU sind sehr verschieden. Entsprechend sollten sich Führungskräfte bei der Wahl des Programmes unbedingt eingehend von uns beraten lassen und das Gespräch mit Ehemaligen suchen.

Wie sehen Sie die Zukunft der KMU in der Ostschweiz?

Urs Fueglistaller

Innovative, leistungsorientierte KMU mit einer guten Portion «Bodenhaftung» und Risikobereitschaft haben eine gute Zukunft. Die Ostschweiz ist ein Hort vieler Unternehmen, die in ihren Nischen Weltmarktführer sind. Gleichzeitigt gibt es aber auch zahlreiche kleinere Gewerbebetriebe, die lokal bestens verankert sind und die dank ausgesprochener Kundenorientierung und Innovationsfreudigkeit auch langfristig erfolgreich sein können. Wer nicht ruht, rostet nicht! Unternehmerisch tätig zu sein, heisst eben stets sich zu bewegen, wach sein, Chancen packen und manchmal – so hart es auch ist – zu straucheln und wieder aufstehen. Entsprechend Goedevert: «Wer kriecht, stolpert nicht».

Wo sehen Sie Chancen und Gefahren?
Im Rahmen zunehmender Internationalisierung sowie Dynamik und damit einhergehende Unsicherheit gilt es, die richtigen nachhaltigen Entscheidungen zu fällen. Dabei setzen KMU auf bewährtes Wissen und Offenheit für Neues. Lebenslanges Lernen, resp. strategische Agilität darf folglich kein Lippenbekenntnis bleiben, sondern ist eine Notwendigkeit, um mit Zuversicht in die Zukunft zu gehen. ■

ARGUS MEDIENBEOBACHTUNG

Medienbeobachtung
Medienanalyse
Informationsmanagement
Sprachdienstleistungen

ARGUS der Presse AG
Rüdigerstrasse 15, Postfach, 8027 Zürich
Tel. 044 388 82 00, Fax 044 388 82 01
www.argus.ch

Argus Ref.: 40478878
Ausschnitt Seite: 1/1